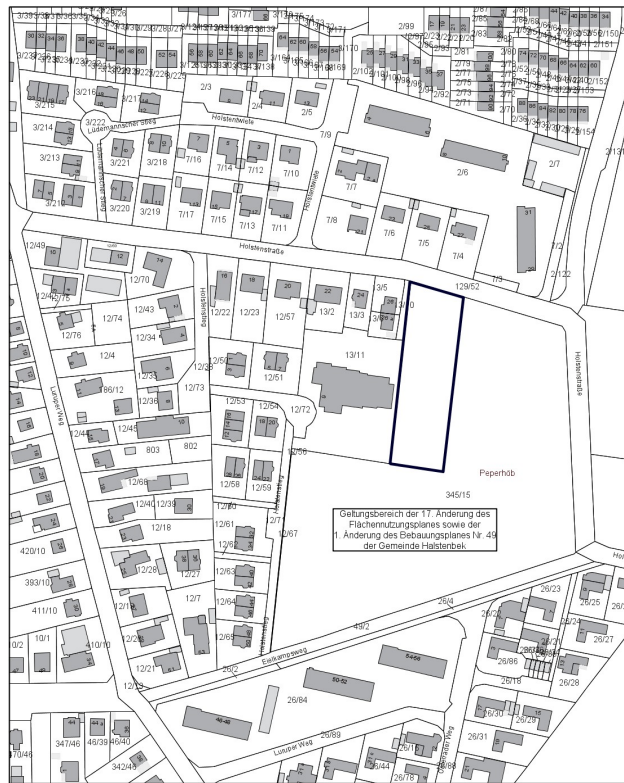


Bekanntmachung der Gemeinde Halstenbek

Aufstellung der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 49 der Gemeinde Halstenbek für das Gebiet südlich der Holstenstraße in einer Tiefe von ca. 108 m sowie östlich der vorhandenen Bebauung am Holstenstieg in einer Tiefe von ca. 21 m

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch



Die Gemeinde Halstenbek beabsichtigt, die AWO-Kindertagesstätte „Lotte Lemke“ im Holstenstieg 9; um 20 Krippenplätze zu erweitern.

Mit der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Halstenbek sowie der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 49 für das Gebiet südlich der Holstenstraße in einer Tiefe von ca. 108 m sowie östlich der vorhandenen Bebauung am Holstenstieg in einer Tiefe von ca. 21 m sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für diese Erweiterung geschaffen werden.

Zur öffentlichen Unterrichtung und Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung liegen die Unterlagen über die beabsichtigten Nutzungs- und Bebauungsvorstellungen

vom 14.01.2013 bis 15.02.2013

in der Gemeindeverwaltung Halstenbek, Fachbereich 3 – Bauen und Umwelt, 1. Obergeschoss, Gustavstraße 6, 25469 Halstenbek, während folgender Zeiten

Montag,	8.30 – 12.00 Uhr
Dienstag,	8.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch,	8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag,	8.30 – 12.00 Uhr
Freitag,	8.00 – 12.30 Uhr

öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift abgeben.

Diese Beteiligung ersetzt nicht die später folgende einmonatige öffentliche Auslegung, während der ebenfalls Anregungen vorgebracht werden können.

Die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung erfolgt am 11.01.2013 im Pinneberger Tageblatt sowie im Zeitraum vom 14.01.2013 bis zum 30.01.2013 unter der Internetadresse www.halstenbek.de unter „Amtliche Bekanntmachungen“

Halstenbek, den 08.01.2013

Gemeinde Halstenbek
Die Bürgermeisterin
gez. Hoß-Rickmann